

**Vorwort** . . . . . 9

**I Einführung und Wissenschaftsgeschichte** . . . . . 13

1. Zur Kulturanthropologie bzw. zur Wissenschaft vom Menschen . . . 16

2. Zur Neuen Geschichtswissenschaft . . . . . 19

3. Stand der Zusammenarbeit zwischen der Wissenschaft vom Menschen bzw. der Kulturanthropologie und der Neuen Geschichtswissenschaft einerseits und der prähistorischen Archäologie andererseits . . . . . 19

4. Wichtige Entwicklungslinien in der Geschichte der prähistorischen Archäologie . . . . . 20

4.1. Methoden der Zeitbestimmung: O. Montelius, H. Hildebrandt, P. Reinecke. Naturwissenschaftliche Verfahren . . . . . 20

4.2. Historische Erkenntnis als ein ursprüngliches Ziel der prähistorischen Archäologie . . . . . 22

4.3. Methoden der Typologie (O. Montelius und seine Nachfolge in anderen Ländern) und der Typenkartierung (vor allem im deutschsprachigen Raum) . . . . . 23

4.4. Gustaf Kossinnas Weg von der Typenkartierung zur Aufstellung von Kulturkreisen und seine „Methode der ethnischen Deutung“ der Kulturkreise . . . . . 23

4.5. Zur Nachfolge von Kossinna und seiner Methoden im In- und Ausland . . . . . 25

4.6. Kritik an Kossinna: Ablehnung seiner „Methode der ethnischen Deutung“, doch Beibehaltung der Aufstellung von Kulturkreisen . . 26

<b>II</b>	<b>Kritik des Verfassers an der Methode der Kulturkreise in der prähistorischen Archäologie und neue Vorschläge . . . . .</b>	<b>29</b>
1.	Die Entlarvung der Kulturkreise als künstliche Konstruktionen . . .	29
2.	Vorschläge zu einer anderen Aufarbeitung des Materials mit einer historischen Deutungsmöglichkeit . . . . .	33
<b>III</b>	<b>Neue Methoden zur ethnischen und historischen Interpretation urgeschichtlicher Quellen (Untersuchungen zur frühen und älteren Bronzezeit Nordwestdeutschlands, ca. 1700–1000 v. Chr.) . . . .</b>	<b>37</b>
1.	Methoden der Untersuchung . . . . .	37
2.	Unterschiedliche Bewaffnung bei den bronzerausgestatteten Männer- und unterschiedliche Tracht- und Schmuckarten bei den Frauengrabfunden aus den einzelnen Perioden der älteren Bronzezeit zeigen im Ergebnis regionale Grabfundgruppen innerhalb Nordwestdeutschlands . . . . .	40
2.1.	Bewaffnungsunterschiede bei den Männergrabfunden lassen regionale Gebiete erkennen . . . . .	40
2.2.	Der verschiedene Umfang der als Kriegergruppen zu interpretierenden regionalen Grabfundgruppen der Männer zeigt eine periodenmäßig wechselnde Vorrangstellung einzelner Gebiete innerhalb Nordwestdeutschlands an . . . . .	44
2.3.	Die unterschiedlich mengenmäßige Relation der Männer- und Frauengräber deutet auf weitere Strukturunterschiede der einzelnen Gebiete hin . . . . .	45
2.4.	Unterschiede in der Tracht- und Schmuckaustattung bei den Frauengrabfunden zeigen die gleiche regionale Gliederung wie die der Männergrabfunde . . . . .	49
3.	Die regionalspezifischen Untergliederungen der Grabfundgruppen der Männer und Frauen in verschiedene Ausrüstungs- und Ausstattungsstufen bestätigen die Existenz der gebietsmäßigen Gesellschaften . . . . .	53
3.1.	Stufengliederungen der Grabfundgruppen der Männer . . . . .	54
3.2.	Stufengliederungen der Grabfundgruppen der Frauen . . . . .	60
4.	Zur Frage der älterbronzezeitlichen Siedlungen . . . . .	62

5.	Verschiedenartige Zusammensetzung der Mehrstück- und Einstück-Hortfunde aus den einzelnen Zeitperioden mit dem Ergebnis regionaler Hortfundgruppen in den gleichen bisher erkannten Gebieten Nordwestdeutschlands . . . . .	64
5.1.	Verschiedenartige Zusammensetzung der Mehrstückhorte in den bisher erkannten Gebieten . . . . .	66
5.2.	Einstückhorte als Ergänzung und Kontrast zu den Mehrstückhorten in den bisher erkannten Gebieten . . . . .	68
6.	Kurzer Überblick über die bisherige Vorlage und Analyse der früh- und älterbronzezeitlichen Materialien Nordwestdeutschlands und das Desiderat der anschließenden Deutung . . . . .	72
7.	Die Deutung der regionalen und der innerregional-stufenmäßigen Gliederungen . . . . .	73
7.1.	Die Deutung der regionalen Grabfundgruppen . . . . .	73
7.1.1.	Die Männergrabfunde . . . . .	75
7.1.2.	Die Frauengrabfunde . . . . .	77
7.1.3.	Die unterschiedlich mengenmäßige Relation zwischen bronzeausgestatteten Männer- und Frauengräbern in den einzelnen Regionen . . . . .	78
7.2.	Die Deutung der innergebietlichen Stufengliederung der regionalen Grabfundgruppen . . . . .	78
7.3.	Die Deutung der regionalen Hortfundgruppen . . . . .	92
8.	Zusammenfassung und Ausblick . . . . .	96
<b>IV</b>	<b>Schlußfolgerungen . . . . .</b>	<b>109</b>
1.	Ging die Kultur der älteren Bronzezeit durch Umweltzerstörung zugrunde? . . . . .	109
2.	Die metallzeitliche Revolution . . . . .	113
3.	Urzeit und Jetztzeit . . . . .	116
<b>V</b>	<b>Anmerkungen . . . . .</b>	<b>127</b>
<b>VI</b>	<b>Literaturverzeichnis . . . . .</b>	<b>145</b>
<b>VII</b>	<b>Nachweis der Abbildungen und Karten . . . . .</b>	<b>151</b>
<b>VIII</b>	<b>Abbildungen, Karten . . . . .</b>	<b>153</b>